

**Staatsarchiv**

**Hamburg**

**Signatur**

**314-15\_Pfl 1004**



*Wangoni*

Hamburg, den 17. ~~11~~ 1942

Schriftwechsel anzugeben:	
Umsatz:	H 13
Abw. Pfl.:	3395/42
Abw. Pfl.:	Abw. Pfl.

1.) an Herrn  
Dr. jur. O.F. Krichhauff,  
Hamburg 36  
Neuerwall 10.

E 1 Land unbekannt  
R=Inl.  
(R# 2975.65 )

Antrag vom 16.11.1942  
betr.: Abw. Pfl. D. "Wangoni" V/26.

Genehmigungsbescheid.

Ich erteile Ihnen die Genehmigung,  
aus dem bei der Neuen Sparcasse von 1864 in Hamburg  
unter Nr. 660035 geführten mündelsicheren Sparkonto:

Dr. jur. O.F. Krichhauff, Hamburg,  
Abwesenheitspflegschaft D. "Wangoni"  
Unbekannte Eigentümer  
( vermutlich jüdisches Eigentum )

den Betrag von

R# 2975.65 ( in Worten .....

zur Bezahlung von Zollkosten zu entnehmen.

Dieser Bescheid behält Gültigkeit  
bis zum 28. Februar 1943.

+++++

2.) Genehm. erteilt gemäss § 15 d. Dev. Ges.  
und R.E. 130/39 bzw. 14/40 D.St.

3.) zurück an H 13 - z.d.A. - H - Pfl. Akte :  
Dr. jur. O.F. Krichhauff, Hamburg.

1.A.

18 NOV 1942  
18/11. 42 chr  
/

*[Handwritten signature]*

Geschäftszeichen: ..... **F/** .....

An den  
Obergerichtsvollzieher

Herrn .....

**Betrifft: Mitnahme von Umzugsgut.**

Antrag des .....

in ..... vom .....

Hiermit bestelle ich Sie gemäß Erlaß des Reichsministers der Justiz vom 4. 4. 1939  
— 2344 Ia<sup>5</sup>513 — und Runderlaß des Reichswirtschaftsmininisters  $\frac{49/39 \text{ D. St.}}{\text{— Ue. St.}}$  zum  
Sachverständigen der Devisenstelle.

In der Anlage übersende ich

1. Antrag in doppelter Ausfertigung
2. Fragebogen
3. .... Verzeichnisse
4. zwei Tag-Verzeichnisse

Sie sind berechtigt, auf Grund von § 8 des Devisengesetzes in meinem Namen Aus-  
künfte, die Vorlage von Büchern, Rechnungen und sonstigen Belegen zu verlangen.

Der Antragsteller ist von Ihrer Bestellung zum Sachverständigen benachrichtigt worden.  
Der Zeitpunkt der Prüfung ist von Ihnen festzusetzen und dem Antragsteller mitzuteilen.

Im Auftrag

Dr. jur. O. F. Krichauff

OK/Ko.

Hamburg 36, den 16. November 1942  
Neuerwall 10 - Fernruf: 34 25 31

3395

Präsident
Devisenstelle
17. NOV. 1942 Vm.
Am.

An die  
Devisenstelle  
H a m b u r g 11  
Gr.Burstah 31.

Betr.: Dortiger Vorgang H 13 323/42 Abw.Pfl. v.26.1.42  
Mein Zeichen: V 26

Das Zollamt Meyerstrasse-Nord kommt nach 9 Monaten mit einer Zollrechnung in Höhe von RM 2.975,65, die zu begleichen ist.\*

Ich erbitte die Genehmigung, diesen Betrag am nächsten zulässigen Kündigungstermin, das wird etwa zweite Hälfte Februar 1943 sein, an das Zollamt Meyerstrasse-Nord überweisen zu dürfen, die Genehmigung erbitte ich mit Gültigkeit bis Ende Februar. Heil Hitler

\*aus dem Sparbuch bei der Neuen Sparcasse v. 1864 Nr. 660035 Abw.Pfl.D. "Wangoni" V 26

*O. F. Krichauff*